

Pressemitteilung vom 25. April 2012

OBJEKTIV 50 Gipfeltreffen: Jury wählt Favoriten

Jury wählt Preisträger / Erste Umfrageergebnisse zum Thema Alter und Arbeit / Preisverleihung als krönender Abschluss am 9.5.2012

Berlin. Am gestrigen 24. April fand die große Jurysitzung des Fotowettbewerbs OBJEKTIV 50 – Alter und Arbeit in der Berliner Ostkreuzschule für Fotografie statt. Die renommierte Fachjury bestehend aus Timm Rautert, Felix Hoffmann und Ute Mahler, Gründerin der Ostkreuzschule, diskutierte und bewertete die mehr als 800 eingereichten Beiträge und bestimmte die Gewinner. Die öffentliche Bekanntgabe der Jurypreisträger erfolgt am 9.5.2012 in Berlin. An der Sitzung nahmen auch die Ausrichter des Wettbewerbes, das Bundesprogramm „Perspektive 50plus“ sowie das Bundesministerium für Arbeit und Soziales teil.

Die Jury schätzte die Ergebnisse und Einreichungen des Wettbewerbes als sehr positiv und vielseitig ein. Das Ziel, einen umfassenden Blick über die heute in der Gesellschaft verankerten Altersbilder zu erhalten, wurde in ihren Augen erreicht.

Jurymitglied Ute Mahler resümierte im Anschluss, dass viele Wettbewerbsbeiträge eine direkte Reaktion auf die Wirklichkeit seien. Sie zeigten einen authentischen Blick auf das Alter und Arbeit, fernab von den Klischees, die wir aus den Medien und Werbung kennen. „Bei der Auswahl der Preisträger waren für mich vor allem jene Bilder interessant, die eine Geschichte erzählen. Bilder, die mich veranlassten, immer wieder hinzuschauen.“

Für Felix Hoffmann, Hauptkurator von C/O Berlin, haben die prämierten Beiträge eine eigene Bildsprache, die jeder verstehen kann. „Es liegt eine ganz bestimmte Lesbarkeit in den Bildern, bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht, der meist in klassischen Arbeitswelten porträtiert wird. Eindrucksvoll gelingt es, scheinbar widersprüchliche Stimmungen in den Bildern zu vereinen, von müden und nachdenklichen bis hin zu kraftvollen Gesten.“

Nach Einschätzung des Jurymitgliedes Timm Rautert kann ein Fotowettbewerb wie OBJEKTIV 50 nachhaltig dazu beitragen, dass sich neue Altersbilder über einen Zeitraum von mehreren Jahren etablieren und in das gesellschaftliche Bewusstsein gelangen.

Die drei Gewinner der Jurypreise sowie der Gewinner des am 30.4.2012 zu kürenden Großen Publikumspreises werden zur Preisverleihung im Rahmen des bundesweiten Jahrestreffens der „Perspektive 50plus“ am 9. Mai 2012 im

Der Wettbewerb >OBJEKTIV 50< wird unterstützt und gefördert von:

Seite 1 von 3

Haus der Urania in Berlin erwartet. Die Preisübergabe in den Kategorien „Bestes Motiv“, „Beste Themenverwirklichung“ und „Beste Bildsprache“ nehmen die Juroren persönlich vor.

Die parallel vom Bundesprogramm „Perspektive 50plus“ im Zeitraum vom 1. bis 19. April 2012 auf der Webseite des Fotowettbewerbs durchgeführte Umfrage zeigt, dass für 58 Prozent der 320 Befragten klare Altersbilder in der Gesellschaft existieren. Dabei machen fast einheitlich je ein Drittel den gesellschaftlichen Diskurs (35 Prozent), alltägliche Erfahrungen (33 Prozent) sowie den Einfluss der Medien (32 Prozent) für die Entstehung des Altersbildes der Generation 50plus verantwortlich. Zur dieser Generation gehören für die Mehrheit von 42 Prozent der Teilnehmer Personen im Alter von 50 bis 67 Jahren.

Nicht nur die Umfrage zeigte rege Beteiligung: Noch bis zum 30. April kann in der Online-Galerie des Wettbewerbs für den Großen Publikumspreis, der mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro dotiert ist, abgestimmt werden. Für die Wahl gehen alle Beiträge ins Rennen, auch wenn sie bereits mit einem Publikumspreis des Monats ausgezeichnet worden sind. Bisher wurden allein für die drei führenden Beiträge mehr als 4.500 Stimmen abgegeben.

Weitere Informationen unter www.objektiv50.perspektive50plus.de und www.facebook.com/objektiv50.

Über das Bundesprogramm „Perspektive 50plus“

„Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Es soll die Beschäftigungsfähigkeit und -chancen älterer Langzeitarbeitsloser verbessern. Das Bundesprogramm basiert auf einem regionalen Ansatz und wird von 78 regionalen Beschäftigungspakten unterstützt. Dieser Ansatz erlaubt es, gezielt auf die regionalen Besonderheiten einzugehen. Weitere Informationen unter: www.perspektive50plus.de.

Ausrichter:

Bundesprogramm „Perspektive 50plus“
gsub Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH
Ansprechpartnerin: Nicole Schneider

Telefon: 030 28409416

fotowettbewerb@perspektive50plus.de

Pressekontakt:

wbpr_kommunikation
Martina Klemkow

Telefon: 0331 201 66 53

Der Wettbewerb >OBJEKTIV 50< wird unterstützt und gefördert von:

Seite 2 von 3

martina.klemkow@wbpr.de